



Besichtigung und Fallbeispiele

Keylines in der Landschaft: Erfahrungen aus Planung und Forschung

Realexperiment «Vom Regen zur Ressource Wasser»

Montag, 18. Mai 2026

16.00 – 18.00 Uhr in Herznach

Foto: Yuri Schmid

Besichtigung und Fallbeispiele: Wie werden Keylines geplant? Und was zeigen erste Ergebnisse aus Forschungsprojekten?

Wie planen wir effektive Keylines? Welche Herausforderungen und Chancen bringen sie für unsere Gewässereinzugsgebiete und die ökologische Infrastruktur mit sich? Fachleute aus Forschung und landwirtschaftlicher Praxis geben spannende Einblicke in aktuelle Experimente und zeigen auf, wie sich dieses Konzept in unsere Landschaft einfügt.

Der Anlass richtet sich an Fachpersonen aus dem Wassermanagement, der Land- und Forstwirtschaft sowie an die interessierte Öffentlichkeit. Die Teilnehmenden erfahren vor Ort, wie Keylines praktisch geplant werden. Ausserdem schauen wir uns anhand regionaler Beispiele an, was die Wissenschaft dabei über unsere Landschaft, nachhaltige Landwirtschaft und den Wasserkreislauf herausfindet. Es ist eine ideale Gelegenheit, um mit den anwesenden Fachpersonen aus Praxis und Forschung in Kontakt zu kommen.

Programm

ab 15.30 Uhr	Eintreffen auf dem Hübstelhof zu «Kafi + Süesses»
16.00 Uhr	Begrüssung, anschliessend Präsentation der lokalen Gegebenheiten und Planungsansätze auf dem Hübstelhof
17.00 Uhr	Vorstellung der Forschungsergebnisse von regionalen Beispielen aus den drei Fachgebieten: Landschaftsarchitektur, Agrarökologie und Hydrologie
18.00 Uhr	Abschluss + Apéro

Treffpunkt

Der Anlass findet auf dem Hübstelhof von Petra Schmid in Herznach statt (Hübstelhof 74, 5027 Herznach).

Anreise mit öV: bis «Herznach, Post» anschliessend Shuttle-Service (Anmeldung obligatorisch, kostenfrei).

Auf dem Areal stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Wir empfehlen deshalb eine Anreise mit dem öV.

Interessiert? Dann kommen Sie vorbei!

Eine Anmeldung (QR-Code/E-Mail) erleichtert uns die Planung – spontane Gäste sind aber ebenso herzlich willkommen!

Gerne gibt Ihnen auch der Co-Projektleiter persönlich Auskunft:
Philipp Lischer, ETH Zürich (044 632 75 09), reallabor.jurapark@usys.ethz.ch

www.jurapark-aargau.ch/reallabor

